

Medienmitteilung vom 24. Februar 2020

Oensingen: Raubüberfall auf Kiosk – Zeugenaufruf

Am Sonntagnachmittag hat ein Unbekannter den Bahnhof-Kiosk in Oensingen überfallen. Trotz unverzüglich eingeleiteter Fahndung gelang dem Täter mit wenigen Franken Bargeld die Flucht. Verletzt wurde niemand.

Am Sonntag, 23. Februar 2020, um 15.10 Uhr, betrat ein unbekannter Mann den Kiosk am Bahnhof in Oensingen und forderte von der Verkäuferin Geld. Als sie die Kasse öffnete, beugte er sich über die Verkaufsfläche und griff in die Kasse. Er behändigte daraus einige Banknoten und flüchtete zu Fuss in Richtung Bahnhof und anschliessend durch die Unterführung in Richtung Süden. Nach derzeitigen Erkenntnissen hatte der Mann ein Messer dabei. Verletzt wurde niemand. Die unverzüglich eingeleitete Fahndung, an welcher sich auch die Kantonspolizei Bern beteiligte, blieb ohne Erfolg.

Beim Täter handelt es sich um einen zirka 175-180 Zentimeter grossen schlanken Mann, im Alter zwischen 35 bis 40 Jahren, welcher Schweizerdeutsch spricht. Er trug zum Tatzeitpunkt einen auffälligen schwarzen Schnauz. Bekleidet war er mit einer schwarzen Mütze, schwarzen Trainerhosen und einem schwarzen Pullover.

Die Polizei sucht Zeugen und bittet die Bevölkerung um Mithilfe

Personen, die im Zusammenhang mit dem Raubdelikt verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Egerkingen in Verbindung zu setzen, Telefon 062 311 94 00.

Für Rückfragen : Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   